



## Mykoderm® Miconazolcreme

Gebrauchsinformation

### Erkrankungen der Haut und des Unterhautzellgewebes:

Selten kann es zu Hautreizungen mit Rötung, Stechen und/oder Brennen kommen.

Darüber hinaus kann sich eine Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff und/oder gegen die übrigen Bestandteile des Arzneimittels durch Juckreiz, Rötung und/oder Bläschen auch über das Kontaktareal hinaus manifestieren (kontaktallergische Reaktion mit Streureaktionen).

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind.

### 5. Wie ist Mykoderm® Miconazolcreme aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach Ablauf des auf Tube und Faltschachtel angegebenen Verfalldatums nicht mehr verwenden. Nach Anbruch ist die Tube 12 Wochen haltbar.

Stand der Information:  
Dezember 2003

### Das sollten Sie über Pilzinfektionen der Haut wissen!

Liebe Patientin, lieber Patient,

Pilze sind häufig Erreger von Hautentzündungen. Sie bilden sich hauptsächlich in feuchtwarmer Umgebung wie z.B. in Körperfalten oder auch im Windelbereich.

#### Wie äußern sich Hautpilzinfektionen?

Bei Erwachsenen kann die Infektion prinzipiell überall auftreten, besonders häufig ist aber Fußpilz in Form eines Befalls der Zehenzwischenräume. Auch unter den Achseln und im Schambereich kann die Haut betroffen sein. Bei Säuglingen oder älteren Menschen, die Windeln tragen, ist häufig der Windelbereich mit seinem feucht-warmen Milieu von Pilzinfektionen betroffen. Juckende Rötungen und Entzündungen, weißliche Auflagerungen und kleine Papeln und Pusteln, manchmal auch schmerzende Hautrisse weisen auf eine Pilzinfektion hin.

#### Wie soll man sich bei bestehender Pilzinfektion verhalten?

Nicht barfuß laufen  
Große Ansteckungsgefahr besteht dort, wo viel barfuß gelaufen wird, z.B. in Schwimmbädern, Saunen, Sportstätten und Duschen.

Pilzkeime können auch in der Wohnung über alle Fußbodenbeläge, Badematten und Holzroste verschleppt werden. Es kann zu erneuten Infektionen und zur Ansteckung von Familienmitgliedern kommen.

#### Schuhe

Alle Schuhe (auch Pantoffeln, Turnschuhe, etc.) sind bei Fußpilz täglich mit einem pilzwirksamen Spray oder Puder auszustäuben oder -sprühen. Denken Sie auch an Schuhe, die nicht so häufig benutzt werden (z. B. Wanderschuhe, Skischuhe o.ä.). Hier reicht eine einmalige Behandlung, wenn die Schuhe zur Zeit nicht getragen werden. Vermeiden Sie das

Stand: 04/04; PB 100/001



**ENGELHARD**  
**ARZNEIMITTEL**

Ihr Partner für die Gesundheit

## Mykoderm® Miconazolcreme

Gebrauchsinformation

Tragen von Gummistiefeln. Durch das feuchtwarme Milieu fördern sie das Pilzwachstum. Tragen Sie keine Schuhe anderer Personen.

#### Unterwäsche und Strümpfe

Tragen Sie generell nur kochfeste Unterwäsche bzw. kochfeste Strümpfe (Baumwolle). Wechseln Sie die Unterwäsche und die Strümpfe täglich und geben diese in die Kochwäsche. Sind die Strümpfe nicht kochfest, stäuben Sie sie vor dem Anziehen mit einem pilzwirksamen Spray oder Puder ein. Vermeiden Sie bei Fußpilzbefall, daß die Unterwäsche beim Anziehen mit den Füßen in Berührung kommt. Pilzkeime könnten übertragen werden und zu Infektionen im Gesäß- oder Leistenbereich führen.

#### Körperreinigung

Verwenden Sie seifenfreie, synthetische Hautreinigungsmittel. Sie unterstützen die Wirkung des Heilmittels. Öl oder Öltücher zur Reinigung können die Wirkung von Mykoderm® Miconazolcreme behindern.

#### Haut gut trocknen

Feuchtigkeit begünstigt die Vermehrung von Pilzkeimen auf der Haut. Trocknen Sie die Haut daher nach jedem Bad gut ab, vor allem die Zehenzwischenräume. Denken Sie auch an alle Hautfalten und die Achselhöhle. Tragen Sie anschließend Mykoderm® Miconazolcreme auf die befallenen Stellen auf. Waschlappen und Handtücher sollten stets frisch gewaschen (Kochwäsche) verwendet werden. Bei Windeldermatitis sollte immer eine frische Windel angelegt werden, auch wenn die alte Windel noch trocken zu sein scheint. Die Aufnahme von Früchten oder Fruchtsäften sollte vermieden werden, da die ausgeschiedenen Substanzen die Haut zusätzlich reizen können. Bei Säuglingen, die gestillt werden, sollte auch die Mutter auf Zitrusfrüchte und scharfes Essen verzichten.

#### Kratzen vermeiden

Kratzen Sie sich nicht an den Körperstellen, die von dem Pilz befallen sind. Pilzkeime bleiben an den Fingernägeln haften und entwickeln sich zum Hand- oder Fingernagelpilz.

#### Handschuhe

Waschen Sie bei Handpilzkrankungen die Handschuhe, soweit möglich, bei 90 °C (Handschuhe aus Baumwolle). Ansonsten stäuben oder sprühen Sie sie mit einem pilzwirksamen Puder oder Spray aus.

Vermeiden Sie eine erneute Ansteckung, indem Sie die Behandlung noch 2-3 Wochen nach Abklingen der Symptome fortsetzen. Behandeln Sie Ihre Füße vorsorglich nach jedem Barfußlaufen in öffentlichen Bädern, Sportstätten und Hotelzimmern.

#### Wie kann man sich gegen erneute Pilzinfektionen schützen?

Hauptpilzkrankungen sind sehr ansteckend, können aber durch einige vorbeugende Maßnahmen vermieden werden:

- Nur eigene Handtücher, Hausschuhe und Wäsche benutzen. So haben Sie eine Kontrolle über die Reinlichkeit.
- Keine zu enge Kleidung oder Schuhe tragen. An Druckstellen ist die Durchblutung und damit die Infektabwehr vermindert.
- Nur Waschlotionen o.ä. mit einem pH-Wert von 5-6 verwenden. Alkaliseifen lassen die Haut aufquellen und mindern den körpereigenen Infektionsschutz.
- Mit der Hygiene nicht übertreiben. Täglich mehrfaches Duschen und Waschen strapaziert den natürlichen Schutzmantel der Haut.





# Mykoderm® Miconazolcreme

Gebrauchsinformation

## Bitte lesen Sie die gesamte Packungsbeilage/ Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Mykoderm® Miconazolcreme jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihr Krankheitsbild verschlimmert oder keine Besserung eintritt, müssen Sie einen Arzt aufsuchen.

### Die Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Mykoderm® Miconazolcreme und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Mykoderm® Miconazolcreme beachten?
3. Wie ist Mykoderm® Miconazolcreme anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Mykoderm® Miconazolcreme aufzubewahren?

## Mykoderm® Miconazolcreme

**Wirkstoff:** Der arzneilich wirksame Bestandteil ist Miconazolniträt.

1 g Creme enthält 20 mg Miconazolniträt.

### Die sonstigen Bestandteile sind:

Benzoessäure (Konservierungsmittel) 2 mg, Macrogolstearat 1500, Macrogolglyceroleat [Ph.Eur.], dickflüssiges Paraffin, gereinigtes Wasser.

Mykoderm® Miconazolcreme ist in Packungen mit 25 g (N1) und 50 g (N2) Creme erhältlich.

1. Was ist Mykoderm® Miconazolcreme und wofür wird sie angewendet?

1.1 Mykoderm® Miconazolcreme ist ein Antimykotikum (Mittel zur Behandlung von Pilzkrankungen).

1.2 von: Engelhard Arzneimittel GmbH & Co. KG  
Herzbergstr. 3, 61138 Niederdorfelden  
Tel.: 06101/539-300,  
Fax.: 06101/539-315  
Internet: <http://www.engelhard-am.de>  
e-mail: [info@engelhard-am.de](mailto:info@engelhard-am.de)

### 1.3 Mykoderm® Miconazolcreme wird angewendet bei

- Interdigitalmykosen (Pilzinfektionen zwischen den Fingern und den Zehen)
- Mykosen (Pilzkrankungen) der Haut und Hautfalten
- oberflächlichen Kandidosen (durch Candida-Arten hervorgerufene Pilzkrankungen der Haut).

## 2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Mykoderm® Miconazolcreme beachten?

### 2.1 Mykoderm® Miconazolcreme darf nicht angewendet werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber Miconazol, Benzoesäure oder einen der sonstigen Bestandteile von Mykoderm® Miconazolcreme sind.

### 2.2 Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Mykoderm® Miconazolcreme kann erforderlich sein:

#### Schwangerschaft:

Fragen Sie vor der Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

#### Stillzeit:

Während der Stillzeit soll eine Anwendung an der Brust vermieden werden, um einen direkten Kontakt des Säuglings mit der Creme zu vermeiden.

#### Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

#### Wichtige Warnhinweise zu bestimmten sonstigen Bestandteilen von Mykoderm® Miconazolcreme

Benzoessäure kann leichte Reizungen an Haut, Augen und Schleimhäuten auslösen.

# Mykoderm® Miconazolcreme

Gebrauchsinformation

## 2.3 Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen oder angewendet bzw. vor kurzem eingenommen oder angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Die Wirkung nachfolgend genannter Arzneistoffe kann bei gleichzeitiger Behandlung mit Mykoderm® Miconazolcreme beeinflusst werden:

### Verstärkung der Wirkung bis hin zu erhöhtem Nebenwirkungsrisiko

Bei der Anwendung von Mykoderm® Miconazolcreme sollten bestimmte Mittel gegen Allergien (Astemizol und Terfenadin) nicht eingenommen werden, da es zu einem verzögerten Abbau dieser Medikamente kommen kann.

## 3. Wie ist Mykoderm® Miconazolcreme anzuwenden?

Wenden Sie Mykoderm® Miconazolcreme immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage oder nach der Verordnung des Arztes an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

### 3.1 Art der Anwendung

Zum Auftragen auf die Haut.

### 3.2 Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Die Creme wird 1 – 3-mal täglich auf die betroffenen Hautstellen aufgetragen.

Wie und wann sollten Sie Mykoderm® Miconazolcreme anwenden?

Die Creme wird morgens, (mittags) und abends aufgetragen und leicht mit den Fingern einmassiert.

### Wie lange sollten Sie Mykoderm® Miconazolcreme anwenden?

Die Behandlung sollte mindestens noch 14 Tage nach Abklingen der Beschwerden fortgesetzt werden, um ein Wiederauftreten zu verhindern.

Wenn die Untersuchung der Pilzkrankung durch einen Arzt notwendig sein sollte, informieren Sie ihn bitte unbe-

dingt davon, dass Sie dieses Medikament anwenden. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Mykoderm® Miconazolcreme zu stark oder zu schwach ist.

3.3 Wenn Sie eine größere Menge Mykoderm® Miconazolcreme angewendet haben, als Sie sollten: Es sind keine Folgen zu erwarten. Sollten Sie jedoch ungewöhnliche Symptome feststellen, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Arzt in Verbindung.

### 3.4 Wenn Sie die Anwendung von Mykoderm® Miconazolcreme vergessen haben:

Holen Sie eine vergessene Behandlung nach und führen Sie die Therapie in gewohnter Weise weiter.

### 3.5 Auswirkungen, wenn die Behandlung mit Mykoderm® Miconazolcreme abgebrochen wird:

Die Behandlung sollte bis zum Ende durchgeführt werden, auch wenn die Symptome schon beseitigt sind. Die Infektion kann immer noch bestehen und möglicherweise wieder ausbrechen, wenn das Mittel zu früh abgesetzt wird.

## 4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Mykoderm® Miconazolcreme Nebenwirkungen haben.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrundegelegt:

<b>sehr häufig:</b>	mehr als 1 von 10 Behandelten
<b>häufig:</b>	weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten
<b>gelegentlich:</b>	weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1.000 Behandelten
<b>selten:</b>	weniger als 1 von 1.000, aber mehr als 1 von 10.000 Behandelten
<b>sehr selten:</b>	weniger als 1 von 10.000 Behandelten, einschließlich Einzelfälle

